

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Ost 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

ASV Zirndorf II : TSV Roßtal
Donnerstag, 10.11.2022, 19:30 Uhr

TSV Roßtal stockt Punktekonto gegen ASV Zirndorf II auf

Im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Ost 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) traf die Mannschaft des ASV Zirndorf II am vergangenen Donnerstag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Roßtal. Die Gäste entführten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 5 Fünf-Satz-Spielen. Den Sieg für die Mannschaft brachte Harald Radlinger mit dem sechsten Punkt unter Dach und Fach. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Bernd Höfler, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der ASV Zirndorf II dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Fenn / Quach hatten ihre Gegner Krach / Radlinger beim deutlichen Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Den Sieg von Pelz / Höfler konnten Bodyagin / Petresev im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Martin Fenn bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Jochen Pelz. Recht kurzen Prozess machte dagegen Vladimir Bodyagin beim 11:4, 11:3, 11:5 mit Jürgen Krach und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Unglücklich war Tu Quach dann in der Begegnung gegen Bernd Höfler, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Boris Petresev und Harald Radlinger, bevor das 2:3 feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Martin Fenn bei seiner Pleite gegen Jürgen Krach. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Vladimir Bodyagin und Jochen Pelz, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Tu Quach im Match gegen Harald Radlinger. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. 2:3 hieß es am Ende, als Boris Petresev und Bernd Höfler am Tisch die Klingen kreuzten. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TSV Roßtal.

Nach diesem Ergebnis weist der ASV Zirndorf II nun ein Punktekonto von 3:9 Punkten auf, während der TSV Roßtal vor dem nächsten Spiel, das am 30.11.2022 gegen den TSV Stein IV ansteht, 8:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des ASV Zirndorf II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.11.2022 gegen die CVJM Unterasbach IV.

Statistik:

ASV Zirndorf II

Doppel: Fenn / Quach 1:0, Bodyagin / Petresev 0:1

Einzel: M. Fenn 0:2, V. Bodyagin 2:0, T. Quach 0:2, B. Petresev 0:2

TSV Roßtal

Doppel: Krach / Radlinger 0:1, Pelz / Höfler 1:0

Einzel: J. Krach 1:1, J. Pelz 1:1, H. Radlinger 2:0, B. Höfler 2:0